

# Schüttungen und Abdeckplatten

## Wahl der Abdeckplatten

Bei geplanten Schütthöhen bis zu 60 mm werden alternativ die Fasoperl®-TS/TSN mit besonders guter Trittschall- Dämmung oder die Fasoperl®-A8 verwendet. Bei Schütthöhen über 60 mm wird wegen der mechanischen Verdichtung zunächst immer die robustere Fasoperl®-A8 eingesetzt.



## Abdeckplatten zuschneiden

Fasoperl®-TS/TSN mit einem Messer zuschneiden und mit der kaschierten Plattenseite zur Schüttung verlegen. Fasoperl®-A8 mit einem Klingemesser einritzen und brechen. Nur Fasoperl® Zuschnitte in Längen bzw. Breiten von mehr als 20 cm verwenden.

## Abdeckplatten verlegen

Fasoperl® von der Tür in den Raum hinein verlegen. Jede weitere Platte von oben so auf die Schüttung legen, dass die Oberfläche planeben bleibt. Die Abdeckplatten wandbündig verlegen und stumpf stoßen. Kreuzfugen vermeiden, Fugenversatz von 20 cm einhalten.

## Verdichten mit dem Handstampfer.

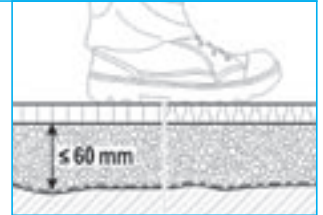


## Verdichten mit dem Elektro-Flächenrüttler.



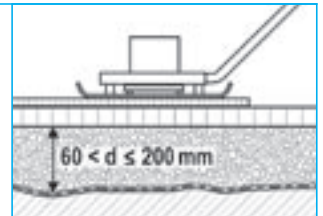
## Schütthöhe bis 60 mm

Schüttungen bis 60 mm Höhe durch vollflächiges Begehen der Abdeckplatte, auch in den Wand- und Eckbereichen, verdichten.



## Schütthöhe über 60 bis 200 mm

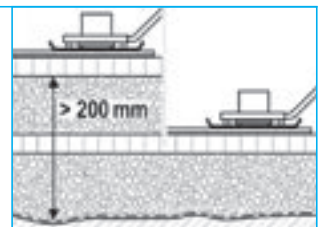
Über einer Schütthöhe von 60 mm muss die Schüttung mechanisch verdichtet werden. Zum Schutz vor Beschädigung Schalttafeln oder Spanplattenstreifen auf die Abdeckplatten legen. Die Schüttung anschließend durch Stampfen oder Rütteln mit dem Handstampfer oder dem Flächenrüttler mechanisch verdichten. Verdichtungsmaß berücksichtigen.



Im eingebauten Zustand verkleben und verkrallen sich die Granulate der KNAUF PERLITE-Schüttungen. So entsteht ein Material, das die Anforderungen an eine Ausgleichsschicht in „gebundener Form“ nach DIN 18560-2 erfüllt.

## Schütthöhe über 200 mm

Schüttungen in einer Höhe von mehr als 200 mm in mehreren Arbeitsgängen verdichten. Pro Schicht Schalttafel auflegen. Anschließend mechanisches Verdichten der Schüttung durch Stampfen oder Rütteln mit dem Handstampfer oder dem Flächenrüttler. Verdichtung gegebenenfalls wiederholen. Abdeckplatten verbleiben in der Konstruktion. Schalttafeln werden entfernt.



## Randdämmstreifen

Zur Vermeidung von Schallbrücken und Spannungen infolge thermischer Längenausdehnung ist AQUAPANEL® Cement Board Floor durch Randdämmstreifen (z.B. Fasoperl-TS® Streifen) von den aufgehenden Wandbauteilen zu trennen. Der Überstand wird nach der Verlegung des Bodenbelages abgeschnitten. Dehnfugen in der Fläche sind erforderlich, wenn die Seitenlänge des Raumes 10 m überschreitet.

